



EVANGELISCHE LANDESKIRCHE
IN WÜRTTEMBERG

Pressestelle

Pressekonferenz zum Reformationsjubiläum 2017

am 20. Oktober 2016
Schlosskirche im Alten Schloss, Stuttgart

Augustenstraße 124 | 70197 Stuttgart
Fon 0711 22276-58 | Fax 0711 22276-81
presse@elk-wue.de | www.elk-wue.de

Projektbeschreibung

„Kirche macht was. Aus Deiner Idee“ – Wettbewerb zum Reformationsjubiläum

Kontext:

Wer vom Priestertum aller Gläubigen überzeugt ist, will auch, dass alle mitmachen, mitreden, mitentscheiden und Ideen einbringen können. Wir gehen da noch einen Schritt weiter. Wir haben alle aufgerufen, die im Gebiet der evangelischen Landeskirche wohnen, Ideen für unsere Landeskirche zu entwickeln. Ecclesia semper reformandum. Der Ideenwettbewerb ist vom Volumen her das größte der Projekte zum Reformationsjubiläum 2017 der Evangelischen Landeskirche in Württemberg. Er soll für den Bereich der Landeskirche auch die regionale Öffentlichkeitsarbeit für das Reformationsjubiläum leisten.

Zielsetzungen: Wichtige Elemente der Reformation in die heutige Zeit und Gesellschaft übersetzen. Menschen zur Reformation von Kirche und Gesellschaft im Kleinen wie im Großen ermutigen. Konkrete Ideen und Ansätze fördern.

Zielgruppen: Alle Kirchenmitglieder der Evangelischen Landeskirche in Württemberg (mehr als 2,1 Millionen). Im gleichen Gebiet auch alle anderen Menschen (rund 4,3 Millionen).

Dauer: Start und allgemeine Freischaltung am 21. März 2015, Ende Frühjahr 2017

Frequenz: Von 2015 bis 2017 sind sechs Wettbewerbsläufe unterschiedlicher Dauer und Aufgabenstellung teilweise mit Unterkategorien angesetzt.

Einreichungen (Stand Oktober 2016): Zu den bisher fünf Ausschreibungen wurden 135 Ideen eingereicht. Die jeweiligen Gewinnerideen sind bereits in der Umsetzung. Alle Ideen werden dokumentiert und allgemein zugänglich gemacht.

Feststellung der Gewinner: Die Auswahl der Gewinner-Ideen, die umgehend realisiert werden, geschieht zweistufig. Die Vorauswahl erfolgt über ein offenes Web-Voting, die Endauswahl durch eine unabhängige Jury.

Jury: Michael Gaedt, schwäbischer Entertainer und Schauspieler; Nadja Gontermann, Radio-Moderatorin; Samuel Koch, Schauspieler; Mandy, Bloggerin „gekreuzSIEGT“; Philip Obrigewitsch / fil_da_elephant, Musiker und Streetworker; Helmut H. Schmid, Herausgeber „Trottwar“; Bernadette Schoog, Fernseh-Moderatorin; Prof. Ulrich Wegenast, Programmgestalter der „Internationalen Trickfestspiele“ in Stuttgart u.a.

Volumen/Budget: Die Landessynode hat 2014 für den über drei Jahre laufenden Wettbewerb insgesamt drei Millionen Euro bewilligt. Etwa die Hälfte davon ist vorgesehen für die Projekt-Entwicklung von „Kirche macht was. Aus deiner Idee.“, für die Öffentlichkeitsarbeit (Reichweite) und deren notwendigen Instrumente (z.B. Internetplattform). Die andere Hälfte steht für die Umsetzung und Verbreitung der im Wettbewerb entstandenen Ideen zur Verfügung. Wichtig ist der Landeskirche, dass daraus eine nachhaltige Wirkung entsteht. Umgerechnet auf die mehr als 2,1 Millionen Mitglieder sind das weniger als 50 Cent pro Mitglied und Jahr.

Ausführende Agenturen: Leonhardt & Kern Werbeagentur GmbH (Leitagentur); newswerk /// Agentur für Public Relations GmbH; Schmittgall TOWER 5 Interactive Agentur für Dialogmarketing GmbH; Heidenreich & Partner, print & project consultant

Zusammensetzung des Lenkungskreises für den Ideenwettbewerb der Evangelischen Landeskirche in Württemberg: Dr. Friedemann Kuttler, Persönlicher Referent der Direktorin, Leiter Geschäftsstelle Koordination und Planung des Ev. Oberkirchenrates; Dr. Christiane Kohler-Weiß, Reformationsbeauftragte der Ev. Landeskirche in Württemberg; Dan Peter, Referatsleiter Publizistik und Gemeinde im Ev. Oberkirchenrat (Vorsitzender des Lenkungskreises); Dr. Joachim Rückle, Abteilungsleiter Theologie und Bildung im Diakonischen Werk der Evangelischen Kirche in Württemberg e.V.; Kurt Wolfgang Schatz, Landessynodaler und Schuldekan, Inge Schneider, Präsidentin der Landessynode; Franziska Stocker-Schwarz, Vorsitzende des Synodalausschusses Kirche, Gesellschaft und Öffentlichkeit; Werner Stepanek, Vizepräsident der Landessynode;

Dan Peter
Kirchenrat